

Liebenswertes Doppel: 25. Jubiläum des Werdauer Zwillingclubs



Silvia Naundorf und Silke Hofmann fahren zum Zwillingstreffen nach Werdau. Der dortige Zwillingclub war der erste, der noch zu DDR-Zeiten aus der Taufe gehoben wurde und feiert am Wochenende sein 25-jähriges Bestehen.

Silke liebt Luftschaukeln und Achterbahnen, während Silvia schon jeden Fahrstuhl meidet. Silke macht beim Kegeln für beide Schwestern die Punkte, während Silvia für Silke die Praxisprüfung fürs Moped gemacht hat. Die Wolfersdorfer Zwillinge fahren am Wochenende zum Jubiläum nach Werdau.

Wolfersdorf/Werdau. Silke Hofmann und Silvia Naundorf aus Wolfersdorf sind eineiige Zwillinge.

Als ihre Mutti - selbst ein Zwilling - am 16. Februar 1966 in der Greizer Entbindungsstation zehn Minuten nach Silke noch ein Mädchen zur Welt brachte, war das damals noch eine Überraschung.

"Zwillinge sind stärker verbunden als normale Geschwister", wissen die Frauen aus Erfahrung. Beide haben in der zehnten Klasse das gleiche Zeugnis; beide lernten den Beruf der Krippenerzieherin. Silke Hofmann ist noch heute im Wolfersdorfer AWO-Kindergarten "Pustebume" tätig, während Silvia Naundorf inzwischen für eine Krankenkasse arbeitet. Silke arbeitet im Wolfersdorfer Ortschaftsrat mit, Silvia sitzt im Bergaer Stadtrat für die SPD. Die Kinder des sympathischen Duos sind fast gleichaltrig, heute 20 und 23 Jahre jung ein halbes Jahr bzw. sechs Wochen auseinander.

"Abgesprochen war das nicht", schmunzeln sie. Das hat sich eben so ergeben wie die gemeinsame Hochzeit. Ihre Ehemänner wissen, wenn ein Zwilling anruft, dann kann das schon mal länger dauern. Denn die Wolfersdorfer sind sehr kontaktfreudig. Keins der Zwillingstreffen des Werdauer Vereins und in Österreich, bei denen sehr zu ihrem Bedauern die Thüringer noch unterrepräsentiert sind, lassen die Beiden aus. Weil die "Zwillingswelt" eine ganz besondere ist, wie sie betonen. "Es gibt keine Berührungängste, man fühlt sich sofort zugehörig und einander verbunden".

Auf dieses Wochenende freuen sie sich schon lange, denn der am 22. Januar 1985 gegründete Deutsche Zwillingclub feiert seinen 25. Geburtstag. Am 18. und 19. Juni ist in der Geburtsstadt Werdau ein großes Zwillingstreffen geplant. Nadine und Gwendolin Scheibe, die den Club leiten, erwarten dazu nicht nur über 260 Mitglieder aus ganz Deutschland, der Schweiz und Weißrussland sondern auch die Werdauer Gründungsväter, die über 80-jährigen Hans und Gerhard Fischer als Ehrengäste.

Auch Zwillinge, die nicht Mitglieder des Vereins sind, sind dazu herzlich eingeladen. Am Freitag um 18 Uhr beginnt das Treffen in der Werdauer Stadthalle Pleißental. Alle Interessenten werden gebeten, sich über die Internetadresse des Clubs anzumelden.

[Homepage Zwillingclub Werdau](#)